

Marktüberblick am 17.05.2021

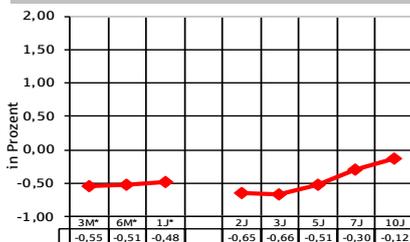
Stand: 8:51 Uhr

Aktienindizes	Stand	Veränderung ggü.		Zinsen	Stand	Veränd. ggü. Vortag	Futures/Rohstoffe/Devisen	Stand
		Vortag	Jahresanfang					
Dax *	15.416,64	+1,43 %	+12,38 %	Rendite 10J D *	-0,12 %	-1 Bp	Dax-Future *	15.407,00
MDax *	32.141,17	+1,41 %	+4,37 %	Rendite 10J USA *	1,63 %	-3 Bp	S&P 500-Future	4168,90
SDax *	15.642,43	+1,23 %	+5,94 %	Rendite 10J UK *	0,89 %	-4 Bp	Nasdaq 100-Future	13374,50
TecDax*	3.327,80	+1,32 %	+3,58 %	Rendite 10J CH *	-0,19 %	-0 Bp	Bund-Future	169,17
EuroStoxx 50 *	4.017,44	+1,64 %	+13,08 %	Rendite 10J Jap. *	0,08 %	-1 Bp	VDax *	20,76
Stoxx Europe 50 *	3.442,79	+1,09 %	+10,76 %	Umlaufrendite *	-0,20 %	-2 Bp	Gold (\$/oz)	1853,04
EuroStoxx *	444,69	+1,46 %	+11,86 %	RexP *	490,70	+0,08 %	Brent-Öl (\$/Barrel)	69,03
Dow Jones Ind. *	34.382,13	+1,06 %	+12,34 %	3-M-Euribor *	-0,55 %	-1 Bp	Euro/US\$	1,2128
S&P 500 *	4.173,85	+1,49 %	+11,12 %	12-M-Euribor *	-0,48 %	+0 Bp	Euro/Pfund	0,8608
Nasdaq Composite *	13.429,98	+2,32 %	+4,20 %	Swap 2J *	-0,47 %	+0 Bp	Euro/CHF	1,0944
Topix	1.878,86	-0,24 %	+4,36 %	Swap 5J *	-0,23 %	+0 Bp	Euro/Yen	132,53
MSCI Far East (ex Japan) *	672,32	+1,17 %	+1,54 %	Swap 10J *	0,15 %	-1 Bp	Put-Call-Ratio Dax*	2,23
MSCI-World *	2.202,48	+1,47 %	+9,58 %	Swap 30J *	0,54 %	-1 Bp		* Vortag

Charts (historische Kursentwicklung)



Zinsstruktur (Euribor*/Bundesanleihen)



Marktbericht

Frankfurt, 17. Mai (Reuters) - Zum Auftakt der neuen Börsenwoche wird der Dax Berechnungen von Banken und Brokerhäusern zufolge am Montag wenig verändert starten. Am Freitag hatte er 1,4 Prozent auf 15.416,64 Punkte zugelegt. Ihre Aufmerksamkeit richten Anleger unter anderem auf das Konjunkturbarometer der Federal Reserve Bank von New York. Experten prognostizieren für Mai einen Rückgang auf 24 Punkte von 26,3 Zählern im Vormonat. Außerdem treten mehrere führende US-Notenbanker öffentlich auf. Von ihnen erwarten Investoren eine Wiederholung des Fed-Mantras, dass der aktuelle Preisdruck vorübergehend ist und die Geldpolitik auf absehbare Zeit locker bleiben wird.

An der Wall Street haben Anleger die jüngsten Kursverluste am Freitag zum Wiedereinstieg genutzt. Der US-Leitindex Dow Jones schloss 1,1 Prozent höher auf 34.382,13 Punkten. Der technologielastige Nasdaq rückte 2,3 Prozent auf 13.429,98 Zähler vor. Der breit gefasste S&P 500 legte 1,5 Prozent auf 4.173,85 Stellen zu. Hauptgesprächsthema auf dem Börsenparkett blieben der Preisdruck und die Aussichten für die US-Leitzinsen. "Entweder ist der Anstieg der Inflation vorübergehend, oder die Fed ist gefährlich selbstgefällig", sagte ein Anlagestratege. Die kommenden Monate würden zeigen, ob und wie die US-Notenbank auf die gestiegenen Teuerungsraten reagieren werde. Bislang erwartet die Fed, dass die Preise nur kurzfristig steigen. Gemischt ausgefallene US-Konjunkturdaten schienen diese Haltung zu stützen. So stagnierten die US-Einzelhandelsumsätze im April überraschend. Allerdings ist der Zuwachs im März nach oben korrigiert worden, was die aktuellen Zahlen relativiert. Parallel dazu verschlechterte sich die Stimmung der Verbraucher unerwartet. Der private Konsum gilt als Hauptstütze der weltgrößten Volkswirtschaft. Aktuell bewertet der Markt schlechte Nachrichten als gute Nachrichten, da sich dadurch der Druck auf die Fed verringert, die geldpolitischen Zügel anzuziehen.

Wieder aufgeflamte Corona-Sorgen setzen dem japanischen Aktienmarkt zu. Der Nikkei-Index fiel am Montag um ein Prozent auf 27.814 Punkte. In Japan lasteten die schleppenden Coronavirus-Massenimpfungen auf der Stimmung. Die Börse Shanghai gewann dagegen 0,7 Prozent auf 3.516 Zähler. Hier drängten Kursgewinne von Gesundheits- und Konsumwerten durchwachsende Konjunkturdaten in den Hintergrund. Gefragt waren vor allem jene Firmen, die Preiserhöhungen durchsetzen und deren Produkte in den Sommermonaten beliebt sind.

Wirtschaftsdaten heute

CHN: Einzelhandelsumsatz, Industrieproduktion (Apr)
IT: Verbraucherpreise HVPI (Apr)
USA: Empire State Produktionsindikator, NAHB Wohnungsmarktindex (Mai)

Unternehmensdaten heute

Aumann, Eckert & Ziegler (1. Quartal), Ryanair (Jahresergebnis), Kronos (online Hauptversammlung)

Weitere wichtige Termine heute

-/-

Disclaimer

Die in dieser Publikation enthaltenen Informationen beruhen auf öffentlich zugänglichen Quellen, die wir für zuverlässig halten. Eine Garantie für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Angaben übernehmen wir nicht, und keine Aussage in diesem Bericht ist als solche Garantie zu verstehen. Alle Meinungsäußerungen geben die aktuelle Einschätzung des Verfassers/der Verfasserin wieder und stellen nicht notwendigerweise die Meinung der Sparkasse KölnBonn dar. Die in dieser Veröffentlichung zum Ausdruck gebrachten Meinungen können sich ohne vorherige Ankündigung ändern. Weder die Abteilung Wertpapiergeschäft/Kapitalmarktanalyse noch die Sparkasse KölnBonn übernehmen irgendeine Art von Haftung für die Verwendung dieser Publikation oder deren Inhalt. Diese Veröffentlichung ist ausschließlich zur Information für Kunden bestimmt. Sie ersetzt keinesfalls die persönliche anleger- und objektgerechte Beratung und stellt auch keine Aufforderung zum Kauf oder Verkauf von Finanzinstrumenten oder Rechten dar. In der Bereitstellung der Informationen liegt insbesondere kein Angebot zum Abschluss eines Beratungsvertrages. Vor einer Disposition von Finanzinstrumenten wenden Sie sich bitte an Ihren Bankberater oder Vermögensverwalter. Weder diese Veröffentlichung noch ihr Inhalt noch eine Kopie dieser Veröffentlichung darf ohne die vorherige ausdrückliche Erlaubnis der Sparkasse KölnBonn auf irgendeine Weise verändert oder an Dritte verteilt oder übermittelt werden. Mit der Annahme dieser Veröffentlichung wird die Zustimmung zur Einhaltung der o.g. Bestimmung gegeben.

Die Informationen auf dieser Webseite wurden lediglich auf die Vereinbarkeit mit deutschem Recht geprüft. In einigen ausländischen Rechtsordnungen ist die Verbreitung derartiger Informationen unter Umständen gesetzlichen Restriktionen unterworfen. Die vorstehenden Informationen richten sich daher nicht an natürliche oder juristische Personen, deren Wohn- oder Geschäftssitz einer ausländischen Rechtsordnung unterliegt, die für die Verbreitung derartiger Informationen Beschränkungen vorsieht.

Die Performance von Finanzinstrumenten in der Vergangenheit lässt keine zwingenden Rückschlüsse auf die zukünftige Performance zu. Insbesondere besteht keine Garantie, dass ein genanntes Finanzinstrument eine günstige Anlagerendite erzielt.